

Imagekampagne des Handwerks 2023 Steckbrief Philipp Stiebritz



Beruf: Elektrotechniker

Arbeitsort: Pfinztal

Webseite: www.s-elektro.de

Instagram: [s_elektro_ka](https://www.instagram.com/s_elektro_ka)

Kampagnenbüro Handwerk
Deutscher Handwerkskammertag
Silke Stark
Mohrenstraße 20/21
10117 Berlin
Tel.: 030 2061 9378
Mail: kampagnenbuero@handwerk.de

Kampagnenbüro Handwerk
Agentur DDB
Timo Schilder
Friedrichstraße 200
10117 Berlin
Tel.: 030 2408 4278
Mail: kampagne@handwerk.de

www.handwerk.de

Vom Hauptschulabsolventen zum Betriebswirt

Im Handwerk ist alles möglich, wenn man es nur will. Nach seinem Hauptschulabschluss besuchte Philipp Stiebritz zwei Jahre die Berufsfachschule und hielt danach seinen Realschulabschluss in den Händen. Die anschließende Ausbildung zum Elektroinstallateur war noch lange nicht das Ende seines Bildungsweges. Er schloss die Meisterausbildung an und studierte Betriebswirtschaft im Handwerk. So baute sich der heute 37-Jährige nach und nach seinen eigenen Handwerksbetrieb auf. Sein Weg in die Selbstständigkeit begann mit einem Kleingewerbe.

Einfluss von Vater und Großvater

Häufig wird das Handwerk schon von den Eltern und Großeltern vorgelebt. So war es auch bei Philipp Stiebritz. Sein Opa war Polier. Am eigenen Haus zeigte er seinem Enkel bereits als kleines Kind handwerkliche Tätigkeiten. Sein Vater lehrte ihn als Fernmeldetechniker in den Schulferien erste Grundlagen für das spätere Leben als Elektrotechniker. Heute erinnert sich der Handwerker und Betriebswirt daran zurück, dass er schon immer

mit seinen eigenen Händen etwas machen wollte. Diesen Impuls spürt er noch immer.

Heute ist er sein eigener Chef

Philipp Stiebritz hatte nicht unbedingt auf dem Plan, sein eigenes Unternehmen zu gründen. Neben seiner Ausbildung und während des Zivildienstes profitierte er von seinem Kleingewerbe. Was anfangs mit kleinen Aufträgen begann, ging mit einem Großauftrag in eine Vollzeit-Selbstständigkeit über. Die Aufträge wurden nicht weniger und mit mehr Arbeit wuchs sein Betrieb. Heute ist er Chef von 15 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und beweist, was im Handwerk alles möglich ist.

Philipp Stiebritz ist als einer von insgesamt sechzehn Botschafterinnen und Botschaftern Teil der Handwerkskampagne des Jahres 2023. Unter dem Motto „Handwerk neu denken“ spielt die Kampagne mit vermeintlichen Stereotypen und Vorurteilen, löst diese jedoch mit persönlichen Erfolgsgeschichten und überraschenden Fakten positiv auf. Die Kampagne porträtiert die sechzehn starken Charaktere aus dem Handwerk paarweise nebeneinander und stellt Aspekte wie Kopfarbeit, Unternehmertum, Klimaschutz, Zukunftsrelevanz, Kreativität und Internationalität in den Vordergrund. Damit werden vor allem die Stärken und Möglichkeiten des Handwerks betont.

Kampagnenbüro Handwerk
Deutscher Handwerkskammertag
Silke Stark
Mohrenstraße 20/21
10117 Berlin
Tel.: 030 2061 9378
Mail: kampagnenbuero@handwerk.de

Kampagnenbüro Handwerk
Agentur DDB
Timo Schilder
Friedrichstraße 200
10117 Berlin
Tel.: 030 2408 4278
Mail: kampagne@handwerk.de

www.handwerk.de

Das Anzeigenmotiv mit Philipp Stiebritz:

Wer von beiden hat studiert?

Beide. Nach ihrem Master in Politikwissenschaft und Stationen in Paris und New York wurde Katharina Koch Fleischermeisterin und führt ihren Familienbetrieb jetzt in fünfter Generation. Philipp Stiebritz ging von der Hauptschule direkt ins Handwerk. Nach seinem Meister als Elektrotechniker studierte er Betriebswirt und ist jetzt Unternehmer und Firmeninhaber.

Handwerk ist offen. Für alle, die studiert haben, und alle, die studieren wollen. Jetzt entdecken, wie viele Chancen im Handwerk stecken: www.handwerk.de/neudenken

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.
NEU DENKEN.

Kampagnenbüro Handwerk
Deutscher Handwerkskammertag
Silke Stark
Mohrenstraße 20/21
10117 Berlin
Tel.: 030 2061 9378
Mail: kampagnenbuero@handwerk.de

Kampagnenbüro Handwerk
Agentur DDB
Timo Schilder
Friedrichstraße 200
10117 Berlin
Tel.: 030 2408 4278
Mail: kampagne@handwerk.de

www.handwerk.de